

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 45 (1919)
Heft: 38

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das Lied der dritten Internationale

Prolog:

Das Lied der dritten Internationale
Iß's, das ich euch nach Goethes Worten male
Und das voll Sehnsucht nach der Zukunft klingt;
Das aber auch, nicht öde und nicht triste,
Nach Beilchen nicht, doch nach „gefunden“ Misere
In alle internationalen Nasen flinkt.

Das Lied:

Kennst du das Land, wo sonst die Knute hieb,
In dunkler Zell' mit Mörder und mit Dieb
Der freiheitsdurft'ge Mann gekettet saß?
Auf feuchtem Stroh das Sklavensutter fraß?
Kennst du es wohl?

Dies Land, dies Land
Hat sich nun and'rer Freiheit zugewandt.

Kennst du das Haus, wo diese Freiheit weilt
Und neuer Sklaverei ward zuerst?
Wo sich der Schrecken alles unterjocht,

Der Wahnsinn auf Verstandeskäste pocht?

Kennst du es wohl?

In diesem Haus

Geht diktatorisch man die Freiheit aus?

Kennst du den Berg, der aufwärts führt zum Licht,

Der unter eig'ner Kraft zusammenbricht?

Der von der unverstand'n Macht erbebt
Und alle Freiheit unter sich begräbt?

Kennst du ihn wohl?

Das ist die Kraft,

Die dritte Internationale schafft!

Epilog:

Und was geschürtet und gehetzt,

Das wird mit Phrasen durchgezett.

Mögt Ihr in solchem Heime hausen?

Der Gassfreund wendet sich mit Grausen.

Grade so, wie Ihr

Traugott Unverstand
der ja seinem Namen nach eigentlich von der
dritten Internationale unzertrennlich ist.

Aha!

Mörgeli: Sie gefehnd
i dr leischt' Zyt eso
schlächt us! — Wo
fehlt's?

Nägeli: Ja, rüssed
Sie, de Sueß, uf
dem ich läbe, tuet
mir die Zyt här e
chli weh!

Fabel

„Nun werden wir wohl auch unsere
Titel und Würden ablegen müssen,“ sagte
der König der Lüste zum König der
Tiere. — „Ich werde dem Ueberbringer
der Abdankungs-Urkunde einen warmen
Empfang bereiten!“ sagte der Löwe und
rieb sich die Magengegend.

Rendezvous
der vornehmen
Gesellschaft!
Elgene Konditorei!

Grand Café Odeon

B. May & Sohn.

Nach Schluss der
Theater:
Reichhaltig kaltes
Buffet!
Exquisite Weine.

Grand Cinema
LICHTBÜHNE
Telephon Badenerstr. 18 Sein. 5948

Tägl. 21/11 Uhr. Samstag u. Sonntag 2-11 Uhr.
5 Akte Familien- u. Liebestragödie 5 Akte

Die Bettelgräfin

Eine spannende und tiefergriffige
Lebensgeschichte.

Verfasst und inszeniert von RUTH GOETZ
und JOE MAY.

In der Hauptrolle:

MIA MAY

3 Akte Lustspiel 3 Akte

Heiratsbureau

„Lindenbaum“

Eines der besten Lustspiele der Saison.

Eigene Hauskapelle.

Restaurant zur „Harmonie“

Zürich 6, Sonneggstr. 47. ff. offene Land- u. Flaschen-
weine, ff. Bier. Höfl. empfiehlt sich **Frl. Jos. Berta Jäger.**

Hotel, Pension **Allmend Fluntern**
Restaurant

Zürichbergstr. 124 — Zürich 7 — Telephon Hott. 2828
5 Minuten oberhalb der Tramhaltestelle Kirche Fluntern.
Inhaber: HANS SCHMIDT 1972
Behagl. eingerichtetes Haus. Zentralheizung. Elektr. Licht.
Großer schattiger Restaurations-Garten.
Spezialität: Selbstgebackene Kuchen. ff. Kaffee, Tee
und Chokolade. Auserlesene Weine. Vorzügliche Käse.

Restaur. Orsini

Langstr. 92
Zürich 4.

Guten Mittag- und Abendtisch. — Auswahl-
reiche, billige Speisekarte. — Gute, billige
Frühstücke von 9 Uhr an. — ff. Löwenbräu.
Reale Weine. Höflich empfiehlt sich **Hans Steyrer**

Vereinshaus z. Sonne

Hohlstrasse 32 — Zürich 4 1951

empfiehlt seine geräumigen Lokale für Vereins- und Familien-
anlässe bestens. — ff. Endemannbier, hell und dunkel. —
Prima Käse, reelle Weine. **E. Schwager-Hauri.**

Tonhalle Zürich.

Täglich abends 8 Uhr:

Garten - Konzert.

Bei ungünstiger Witterung im Pavillon.

Corso - Theater, Zurich

Direktion: **H. Zeller.** — Regie: **Oscar Orth.**

Vom 16. bis 30. September, abends 8 Uhr

Variété

Wang Chio Tsching, die berühmte Chinesen-Truppe.
Max und Moritz, die lustigen Affen als Radler. **Georg Neumüller**, der bekannte bayrische Komiker, sowie acht weitere interessante Programm-Nummern.

Sonntags zwei Vorstellungen, nachmittags 3½ Uhr und
abends 8 Uhr.

Palais MASCOTTE-Corso

Direktion: **Oscar Orth.**

Vom 16. bis 30. September, abends 8 Uhr

„**Heisse Liebe**“, komische Operette in einem Akt von
Kurt Robitscheck, und das übrige sensationelle Programm.

Bonbonnière Zürich.

(Schneider-Duncker.)

Täglich abends 8 Uhr: Prolongiert: **Trude Voigt**!, die
nie erreichte Vortragskünstlerin. **Lustige Schattenspiele** (Prof. Malini), und das übrige sensationelle Programm.

Theater Maximum, Zürich

Direktion: **S. Dammhofer.**

Vom 16. bis 30. September 1919, täglich abends 8 Uhr
Prolongiert: **Harry Morton**, der Verächter des Todes,
und übrige neue hochinteressante Programm.

Sonntags zwei Vorstellungen, nachm. 4 Uhr und abends 8 Uhr.

Café-Cabaret Luxemburg Zürich 1

Täglich

von 4-6½ Uhr: Künstler-Konzerte

„8-11 „ Cabaret-Vorstellung

Sonntags 4 Uhr: Matinée, bei reduzierten Preisen.

Schaffhauser Weinstube

Zähringerstr. 16

Zürich 1
empfiehlt Ihre nur la. Weine. **Frau B. Frey**, früher Bäfet St. Margrethen.

Löwen- u. Bärenzwingen!

nach Hagenbeckscher Art, zwei Löwen frei auf drei
Metier Distanz über einem Wassergraben zu sehen,
unter Holdebrüschchen, sowie zwei Panther,
Riesenbär, 8 Jahre alt, in geräumig. Bärenzwingen,
und Wolf, Schakal, Adler, Geier, Affen.

Menagerie Eggenschwiler, Milchbuch - Zürich.

Zürich 6 Restaurant Kellerhof

23 Sonneggstrasse 23.

ff. offene Land- u. Flaschenweine. ff. Bier. Höfl. empfiehlt sich
1951
Frau Würsch-Strolz (ehem. Kümmel).

Rest. Hirschberg:

Znuni u. z'Abig

zu jeder Zyt!

Zürich 1, Seilergraben 9. — Reelle Getränke. — Höfl. empfiehlt sich
1951
E. Meili.

Restaurant z. Hammerstein

Pfalzgasse 2

vis-à-vis d. Kindl

Spezialität: Waadländer- und Walliserweine. 1951
Höfl. empfiehlt sich
Léon Utz-Blank.

Restaurant z. Sternen

Albisrieden bei Zürich

Angenehmer Spaziergang aus der Stadt.

Höflich empfiehlt sich **AUGUST FREY.**

Zürich 2. Restaur. z. „weissen Raben“

Seestrasse 101.

ff. Weine. Gartenwirtschaft.

Es empfiehlt sich allen Bekannten und Gönnern bestens

Frau R. Telley.

Stadtbekannt

Kindli Keller & Küche

300,000

Leier ca. vnu Nummer
hat die altbekannte
„Schweizer Boden-
Zeitung“ in Zürich 2a
(Verlag A. G. Jean
Frei). — Diesezeit
er-
scheint im 30. Jahrgang
und ist in über 4000
Orten verbreitet. :: ::

Personal- Seuche

finden daher durch die-
ses Blatt eine intensive
Verbretung.

BADEN Restaurant „z. Leiter“

Nähe Stadthaus. Schöne, geräumige Lokalitäten. Heimelige
Weinstube. Reelle Land- u. Flaschenweine. ff. Müller-Bier
WWE. M. GERSTER

„JÄGERSTÜBLI“ :: BADEN

Café - Restaurant (neu renoviert)

ff. Land- und Flaschenweine. - Vorzügliche

Küche. - Spezialitäten. Es empfiehlt sich

Frau M. Voegelin

Restaurant zur „Sense“, Baden

RENDEZ-VOLIS DES ÉTRANGERS

ff. Spezial-Bier aus der Brauerei Müller, Baden, hell und dunkel

Selbststeinkellerle hiesige Landweine - Stets lebende Badforellen, sowie Flussfische - Restauration à la carte - Extra-Diners auf Bestellung

F. RÖTHLISBERGER, Besitzer.